

Abkürzungsverzeichnis

A

a	Jahr
ABl	Amtsblatt
Abt.	Abteilung
Abtlg.	Abteilung
Admin.	Administrativ(e)
AEP	Agrarstrukturelle Entwicklungsplanung
AF	Ackerfläche
AFP	Agrarinvestitionsförderungsprogramm
AG	Arbeitsgemeinschaft, Arbeitsgruppe
AK	Arbeitskraft, Arbeitskräfte
ALG	Alterssicherung der Landwirte
ALK	Allgemeines Liegenschaftskataster
Anm.	Anmerkung
ARUM	Arbeitsgemeinschaft Umwelt- und Stadtplanung GbR
AUM	Agrarumweltmaßnahme(n)
Außerldw.	Außerlandwirtschaftliches
AZ	Aktenzeichen
A&G	Arznei- und Gewürzpflanzen

B

BAB	Bundesautobahn
BBR	Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
BBS	Behörde für Bildung und Sport
BBV	Behörde für Bau und Verkehr
Be	Beschäftigte
Bef.	Befestigung
bEMZ	bereinigte Ertragsmesszahl
Betr-HD	Landwirtschaftliche Betriebshelferdienste
BF	Bewertungsfrage
BFH	Bundesforschungsanstalt für Holz und Forstwirtschaft
BHO	Bundeshaushaltsordnung
BIG	Bildungs- und Informationszentrum des Gartenbaus Hamburg
BIP	Bruttoinlandprodukt
BL	Bundesland
BMVEL	Bundesministerium für Verbraucherschutz, Ernährung und Landwirtschaft
BNatSchG	Bundesnaturschutzgesetz
BSE	Bovine Spongiforme Encephalopathie (umgangssprachlich: Rinderwahnsinn)
Bsp.	Beispiel
BSU	Behörde Stadtentwicklung und Umwelt
BW	Fragebogen der Bewilligungsbehörden
BWA	Behörde für Wirtschaft und Arbeit
bspw.	beispielsweise

BUG	Behörde für Umwelt und Gesundheit
BUS	Bauern- und Unternehmerschulungen
BWS	Bruttowertschöpfung
bzgl.	bezüglich
bzw.	beziehungsweise
B&Z	Blumen und Zierpflanzen
C	
<hr/>	
ca.	cirka
CD-ROM	Compact Disk / Read-only-Memory
chem.	chemisch
CH ₄	Methan
CO ₂	Kohlendioxid
c.p.	ceteris paribus (unter sonst gleichen Umständen)
CA/ULO	Controlled Atmosphere/Ultra Low Oxygen
D	
<hr/>	
D	Deutschland
DG Agri	Abkürzung für die Generaldirektion Landwirtschaft bei der Europäischen Kommission (aus dem Französischen: D irectorate G eneral A griculture)
dGZ _U	durchschnittlicher Gesamtzuwachs in der Umtriebszeit
d.h.	das heißt
dt	Dezitonne
Durchf.	Durchführung
DV	Datenverarbeitung
DVN	Durchführungsverwendungsnachweis
E	
<hr/>	
EAGFL	Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft
EAGFL-G	Europäischer Ausrichtungs- und Garantiefonds für die Landwirtschaft, Ausrichtung Garantie
EB	Erhebungs- (Erfassungs-) bogen
ECOTEC	Name einer Forschungseinrichtung (Ecotec Institut für chemisch-technisch-ökologische Forschung und Beratung)
EDV	Elektronische Daten-Verarbeitung
EFRE	Europäischer Fonds für regionale Entwicklung
EG	Europäische Gemeinschaft
E&G	Eier und Geflügel
EGE	Europäische Größeneinheit (1 EGE = 1.200 Euro StBE)
EGV	EG-Vertrag
ehem.	ehemalige(n/r/s), ehemals
endg.	endgültig
e.V.	eingetragener Verein
EL	Heizöl EL - mit einem Schwefelgehalt von nur noch 50 ppm
ELER	Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums
EMZ	Ertragsmesszahl

EO	Erzeugerorganisation im Rahmen der gemeinsamen Marktordnung Obst & Gemüse
EPLR	Entwicklungsplan für den ländlichen Raum
EPPD	Einheitliches Programm Planungsdokument
Erl.	Erlass
ESF	Europäischer Sozial-Fonds
etc.	et cetera
EQM	Einheitsquadratmeter
EU	Europäische Union
EU-KOM	Europäische Kommission
EUREPGAP	European Retailer Produce Working Group – Good Agricultural Practise
evtl.	eventuell
EW	Einwohner
EWG	Europäische Wirtschaftsgemeinschaft
EZG	Erzeugergemeinschaft
F	
F	Futterbaubetriebe
FAA	Forschungsgesellschaft für Agrarpolitik und Agrarsoziologie
FAL	Bundesforschungsanstalt für Landwirtschaft
FE	Standortkartierung und Forsteinrichtungen
FFH	F auna F lora H abitat (-Richtlinie) (Richtlinie 92/43/EWG des Europäischen Rates zur Erhaltung der natürlichen Lebensräume sowie der wildlebenden Tiere und Pflanzen)
FFK	Förderfähige Kosten
FNN	Flächen- und Nutzungsnachweis
FöNa	Förderrichtlinie Naturschutz
pfl.	Pflanzen
FTE	Vollzeitäquivalente (aus dem Englischen: F ull T ime E quivalents)
FZ	Forstwirtschaftliche Zusammenschlüsse
G	
GA	Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe; gemeint ist in der Regel die Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'
GAK	Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'
GAKG	Gesetz über die Gemeinschaftsaufgabe 'Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes'
GAP	Gemeinsame Agrarpolitik (der EU)
GC	Ungedüngte Mähweide
GE	Getreide
GE	In Kapitel VI: Grünlandbrache
gem.	gemäß
ges.	gesamt
GF	Geflügel
GfL	GfL-Planungs- und Ingenieurgesellschaft

GfP	Gute fachliche Praxis
ggf.	gegebenenfalls
GI	Große Investitionen
GIS	Geographische Informationssysteme
GL	Grünland
GMO	Anerkannte Gemeinsame Marktorganisation für Obst und Gemüse
GPS	G lobal P ositioning S ystem
GRW	Bund-Länder-Gemeinschaftsaufgabe ‚Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur‘
GV	Großvieheinheiten
GVE	Großvieheinheiten

H

H	Stunde
ha	Hektar
HACCP	H azard A nalysis and C ritical C ontrol P oints (Hygiene-Richtlinie)
HD	Hauptdeich
HE	Haupterwerbsbetriebe
HFF	Hauptfutterfläche
HH	Freie und Hansestadt Hamburg
HIT	Herkunfts- und Informationssystem für Tiere
HuK	Haushalts- und Koordinierungs- (Referenten)
HZB	Halbzeitbewertung

I

IAB	Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung der Bundesanstalt für Arbeit
ICE	Inter City Express
i.d.F.	in der Fassung
i.d.R.	in der Regel
IFS	International Food Standard
IFLS	Institut für Ländliche Strukturforschung
INKAR	Indikatoren und Karten zur Raumentwicklung
inkl.	Inklusive
insbes.	Insbesondere
insges.	Insgesamt
InVeKos	Integriertes Verwaltungs- und Kontrollsystem
i.R.d.	im Rahmen der / des
i.S.	im Sinne
i.S.e.	im Sinne einer
ISO	International Organisation for Standardization
ISO 9000 ff.	Internationale Standards für das Qualitätsmanagement

J

Jhd.	Jahrhundert(s)
JLWF	Juglandwirteförderung

K

KA	Kartoffeln
k.A.	keine Angabe
k.Ang.	keine Angabe
Kap.	Kapitel
KI	Kleine Investitionen
km	Kilometer
km ²	Quadratkilometer
KMU	Kleine und mittlere Unternehmen bei denen mindestens zwei der folgenden Kriterien erfüllt sein müssen: bis zu 250 Beschäftigte und bis 50 Mio. Euro Jahresumsatz
KOM	Europäische Kommission
konj.	Konjunkturrell(e)
kWh	Kilowattstunde

L

l	Liter
landw.	landwirtschaftlich(e/er/es/en/em)
ländl.	Ländlich(e/er/es/en/em)
LAWA	Länderarbeitsgemeinschaft Wasser
ldw.	Landwirtschaftlich(e/er/es/en/em)
LEH	Lebensmitteleinzelhandel
LF	landwirtschaftlich genutzte Fläche
LFF	Land- und Forstwirtschaft sowie Fischerei
LHO	Landeshaushaltsordnung
LN	landwirtschaftliche Nutzfläche
LNF	landwirtschaftliche Nutzfläche
LP	[im Kapitel VI] Leistungspaket
LSG	Landschaftsschutzgebiete
lt.	Laut
LVZ	Landwirtschaftliche Vergleichszahl
LWK	Landwirtschaftskammer Hamburg
LZ	Landwirtschaftszählung

M

m	Meter
m ²	Quadratmeter
m ³	Kubikmeter
max.	maximal
mäß.	Mäßig(er)
-maßn.	-Maßnahme(n)
MB	Materialband (zum vorliegenden Bewertungsbericht)
MEANS	ein Programm der Europäischen Kommission (Generaldirektion Regionalpolitik) mit dem Ziel der Verbesserung von Bewertungen (aus dem Englischen: M ethods for E valuating A ction of a S tructural N ature)
Mel.	Melioration(s)

mg	Milligramm
MI	Milch und Milcherzeugnisse
min.	mindestens
mind.	Mindestens
Mio.	Million(en)
MKS	Maul- und Klauenseuche
MS	MicroSoft, Name einer Softwarefirma
MSL	Markt- und Standortangepasste Landwirtschaft
MStrG	Marktstrukturgesetz
MSV	Marktstrukturverbesserung
MTR	Mit-Term-Review (der GAP)
MV	Mecklenburg-Vorpommern
MWAVL-SH	Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr des Landes Schleswig-Holstein

N

N	[im Kapitel VI] Stickstoff
N	Statistische Kenngröße für die Anzahl der Elemente einer Grundgesamtheit
n	Statistische Kenngröße für die Anzahl der Beobachtungen
NE	Nebenerwerbsbetriebe
NH ₃	Ammoniak
NI	Niedersachsen
nichtlandw.	Nicht landwirtschaftlich(e)
NO ₃	Nitrat
Nr.	Nummer
NR	Nachwachsende Rohstoffe
NSG	Naturschutzgebiete
NUTS	Bezeichnung für die Statistischen Gebietskategorien der EU in drei Ebenen (aus dem Französischen: N omenclatur des U nités T erritoriales S tatistiques):
n.v.	nicht vorhanden
NWS	Maßnahmen aufgrund neuartiger Waldschäden

O

OEK	Obstbaulichen Entwicklungskonzeptes
OEP	Ökologisch erzeugte Produkte nach GAK
ÖFF	Öffentliche (im Sinne von: Öffentliche Zuwendungsempfänger)
ökol.	ökologisch
ÖON	Ökoobstbaugruppe Norddeutschland
o.g.	oben genannte(n/r/s)
o.J.	ohne Jahr
OP	Operationelles Programm
ÖP	Ökologisch erzeugte Produkte
Ordentl.	Ordentliches
OVB	Obstbauversuchs- und Beratungsring Jork
O&G	Obst und Gemüse

P

PKR	Programmkoordinationsreferenten
PKW	Personenkraftwagen
PLANAK	Planungsausschuss für Agrarstruktur und Küstenschutz
prod.bez.	produktionsbezogene
PSM	Pflanzenschutzmitteln
PRIV	Private (im Sinne von: Private Zuwendungsempfänger)

Q

qm	Quadratmeter
QMS	Qualitätsmanagementsystem
QS	Qualitätssicherung

R

rd.	rund
Ref.	Referat
RGV	rauhfutterfressendes Großvieh
RL	Richtlinie
RLK	Regionale Landschaftspflegekonzept
ROR	Raumordnungsregion(en)

S

s.	siehe
S-Bahn	Schienen-Bahn
Siedl.	Siedlungs-
SH	Schleswig-Holstein
s.o.	siehe oben
sog.	sogenannte(n/s)
Sonst.	sonstige(s)
sonst.	sonstige(s)
STAR	Ständiger Ausschuss für Agrarstruktur und Ländliche Entwicklung bei der Europäischen Kommission (aus dem Französischen: Comité des Structures Agricoles et du développement Rural)
StBE	Standardbetriebseinkommen
Stk.	Stück
stillgel.	stillgelegte
S&P	Saat-und Pflanzgut
SVG	Selbsversorgungsgrad
SWOT	Stärken-Schwächen-Analyse (aus dem Englischen: Strength, Weakness, Opportunities and Threads; zu Deutsch: Stärken, Schwächen, Möglichkeiten und Gefahren)
synth.	synthetisch

T

t	Tonne(n)
Tab.	Tabelle
TB	Testbetrieb(e/s-)

TECU	Tausend ECU (der ECU (aus dem Englischen: E uropean C urrency U nit), "Vorgänger" des Euro)
TG	Teilnehmergeinschaft
t/h	Tonnen pro Stunde
TKB	Tierkörperbeseitigung
U	
u.	und
u.a.	unter anderem
u.ä.	und ähnliche(s)
u.E.	unseres Erachtens
Umst.	Umstellung
umweltfreundl.	umweltfreundlich
ÜN	Übernachtung(en)
usw.	und so weiter
u.U.	unter Umständen
UVPG	Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung
V	
V	Viehmarkt
V.a.	vor allem
v.a.	vor allem
v.B.	vorläufige Besitzeinweisung
VE	Vieheinheiten
Verkehrsfl.	Verkehrsfläche
VLF	Verband landwirtschaftlicher Fachschulabsolventen
vgl.	vergleiche
VHM	Verband für handwerkliche Milchverarbeitung im ökologischen Landbau e.V.
VO	Verordnung
VOK	Vor-Ort-Kontrolle
vorl.	vorläufig(e)
VV	Verwaltungsvorschrift(en)
VwVfG	Verwaltungsverfahrensgesetz
V&F	Vieh und Fleisch
V&V	Verarbeitung und Vermarktung
W	
WB	Wirtschaftsbehörde
WF	Waldfläche
WG	Wirtschaftsgebiet
wirtschaft.	wirtschaftende
WiSo	Wirtschafts- und Sozial- (Partner)
WJ	Wirtschaftsjahr
WM	Waldbauliche Maßnahmen
WSG	Wasserschutzgebiete
WTO	World Trade Organization

W&A Wein und Alkohol

Z

z.B. zum Beispiel

ZE Zuwendungsempfänger

ZGB Zentrum Betriebswirtschaft im Gartenbau e.V.

z.T. zum Teil

ZMP Zentrale Markt- und Preisberichtsstelle für Erzeugnisse der Land-, Forst- und Ernährung

z.Z. zur Zeit

Symbole

€ Euro

Ø Durchschnitt, durchschnittlich

% Prozent

& und